



SEGEL-MARATHONS AM ATTERSEE

12 Stunden härter als 24 Stunden

Ein Mitfavorit strich die Segel und gab auf, eine andere Crew hatte Glück im Unglück, weil das Boot zwar gekentert war, aber vorm Untergehen gerettet werden konnte: Segel-Wild-West am Attersee, bei der 12- bzw. 24-Stunden-Regatta. Wider Erwarten hatte es jedoch nicht der längere Marathon mehr

in sich, sondern der kürzere. „Weil tagsüber immer wieder sehr wechselnde Windbedingungen geherrscht hatten, die Nacht aber gemütlich war“, erklärt UYCAs-Rennleiter Gert Schmidleitner. 12-Stunden-Sieger wurde Thomas Stelzl (UYCAs), der über 24-Stunden hieß Moritz Strauch (Kammersee).

Die Bedingungen am Attersee wurden einigen Seglern zum Verhängnis.



Foto: w. pessentheiner